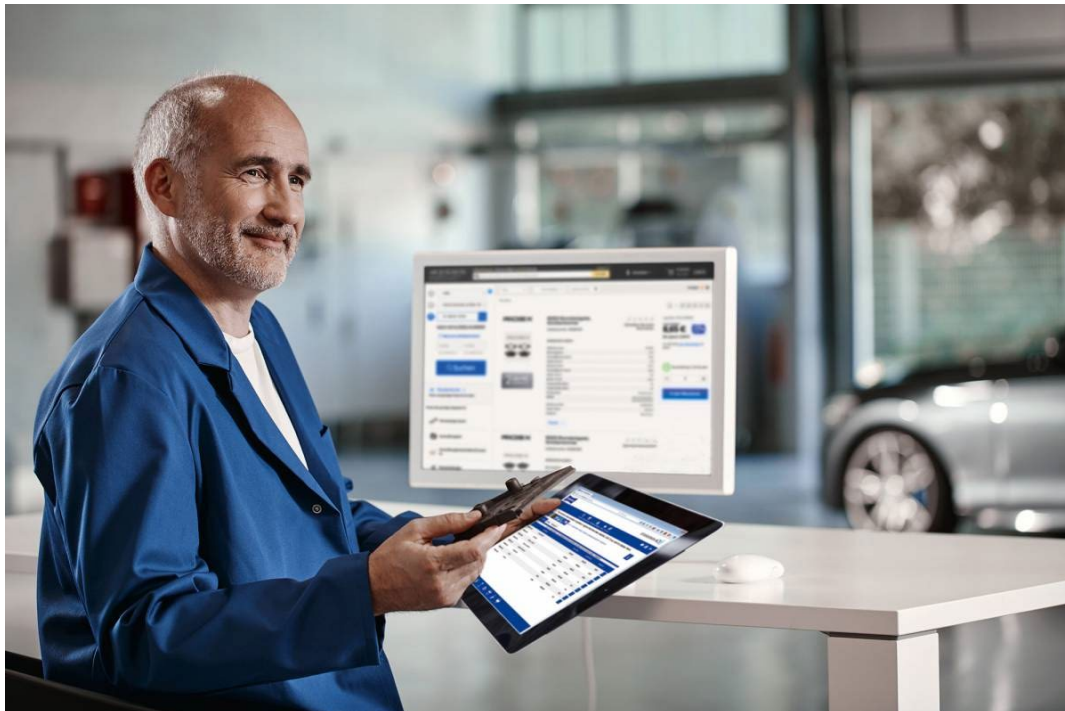


24. Juni 2019

## STANDOX: DIGITALES LAGERVERWALTUNGSSYSTEM STANDOVENTORY

Mit Standoventory bringt Stadox ein ganzheitliches digitales Lagerverwaltungssystem für K&L-Betriebe auf den Markt – für alle Verbrauchsartikel im Unternehmen und mehr Effizienz in der Lagerverwaltung sowie bei der Materialbeschaffung.



Alles im Griff: Mit dem digitalen Warenwirtschaftssystem Standoventory haben Carrossiers ihre aktuellen Lagerbestände immer im Blick.

**Standoventory, das neue** digitale Lagerverwaltungssystem von Stadox, hilft Karosserie- und Lackierbetrieben dabei, den Überblick über alle Verbrauchsartikel zu behalten. Dabei können nicht nur Produkte von Stadox, sondern auch die Materialien anderer Lieferanten eingepflegt werden.

**Das Prinzip ist** einfach: Bei der Einrichtung des Programms oder beim Anlegen eines neuen Artikels legt der Verantwortliche fest, wie hoch die Mindestmenge des zu lagernden Artikels sein soll. Anschliessend müssen nur noch alle Warenausgänge und -eingänge kontinuierlich gescannt werden. So haben die Verantwortlichen jederzeit den genauen Überblick über den Bestand.

**Sobald ein Artikel** den vorgegebenen Mindestbestand unterschritten hat, erscheint er automatisch auf der Bestellliste. Die Bestellliste kann bearbeitet und zu einem beliebigen Zeitpunkt an den jeweiligen Zulieferer geschickt werden.

«**Wir arbeiten ständig** an digitalen Lösungen, die unseren Kunden die Arbeit leichter machen und denen sie vertrauen können», sagt Lutz Poncelet, Business Director Standox Deutschland. «Standoventory ist ein weiterer Schritt in diese Richtung: Das Tool macht die Lagerverwaltung effizienter, gleichzeitig behalten die Betriebe die volle Kontrolle. Auch in Bezug auf die Liquidität eines Kfz-Betriebs bietet Standoventory Vorteile: Der Lagerbestand wird immer auf dem optimalen Niveau gehalten und Kapital so nicht unnötig gebunden.»

**Für eine besonders** vorausschauende Planung ermöglichen zusätzliche Features unter anderem das Erstellen und Drucken von Barcodes oder Etiketten, mit denen etwa selten genutzte Mischlacke mit einem Haltbarkeitsdatum versehen werden können. Ausserdem liefert Standoventory Statistiken über den Verbrauch bestimmter Artikel und über die Materialnutzung, sortiert nach Mitarbeitern und in frei gewählten Zeiträumen.

«**Wir empfehlen Betrieben**, die noch kein digitales Lagerverwaltungssystem nutzen, jetzt umzusteigen», sagt Lutz Poncelet. «Standoventory ist einfach zu bedienen und die Effekte werden schnell spürbar. Unsere Fachberater beraten und unterstützen interessierte Betriebe gerne bei der Umstellung.»

[www.standox.de/standoventory](http://www.standox.de/standoventory)

Quelle: Newsletter a&w, 27. Juni 2019